

Datenschutzhinweis der Telekom Deutschland GmbH („Telekom“) für Vernetzung (Standortvernetzung / WAN und Cloud Connectivity)

Für die Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten gilt der [Allgemeine Datenschutzhinweis der Telekom Deutschland GmbH](#). Bei der Nutzung dieser Produkte gelten ergänzend die nachfolgenden Hinweise.

Welche Daten werden erfasst bzw. verarbeitet?

Vertragsdaten sind die Daten, die Sie der Telekom für die Durchführung der vereinbarten Leistungen zur Verfügung stellen. Dazu gehören: Namen, Adressen, Telefon- bzw. Faxnummern, und E-Mailadressen. Zu den Vertragsdaten gehören außerdem Informationen über die Zahlungsabwicklung und Rechnungsdaten (ohne einzelne Verkehrs- oder Nutzungsdaten).

Konfigurationsdaten wie zum Beispiel IP Adressen, AD Kennungen, für MITS (Managed IT Services).

Wie bzw. für welchen Zweck werden meine Daten verwendet?

Wir verwenden die Daten für die Erbringung und Abrechnung der vereinbarten Leistungen zu MITS (Managed IT Services) zum Aufbau und Inbetriebnahme, Betrieb, Instandhaltung/Entstörung, Hotline-Support, Rechnungserstellung, Bearbeitung (Art 6 Abs. 1 b) EU DSGVO).

Wo werden meine Daten verarbeitet bzw. gespeichert?

Die Telekom verarbeitet Ihre Daten grundsätzlich in Deutschland. Nur in Ausnahmefällen werden die Daten in weiteren europäischen Ländern verarbeitet. Dies geschieht im gesetzlich vorgesehen Rahmen aufgrund von Regelungen, die ein sicheres Datenschutzniveau gewährleisten (sog. EU Standardvertragsklauseln oder verbindliche Unternehmensregelungen, sog. Binding Corporate Rules).

Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Ihre **Vertragsdaten** werden zum Ende des Kalenderjahres, das auf die Beendigung des Vertragsverhältnisses folgt gelöscht. Endet ein Vertragsverhältnis also in diesem Jahr, werden die Daten Ende des kommenden Jahres gelöscht. Vertragsdaten werden über diesen Zeitraum hinaus nur gespeichert, wenn noch offene Pflichten aus dem Vertragsverhältnis (Forderungen, Einwendungen) bestehen oder wenn aufgrund gesetzlicher Verpflichtung, die Daten weiter vorzuhalten sind.

Konfigurationsdaten werden nur solange gespeichert wie für den MITS Vertrag bzw. zur Auftragserfüllung benötigt.